

Hitze, Starkregen und Bandoneonklänge

Rückblick auf die große Exkursion des Weinfreundeskreises ins badische Weinbaugebiet

Joseph von Westerholt

Es ist ein schöner Brauch im Weinfreundeskreis Hochheim, sich mehrere Monate nach einer großen Exkursion in ein spezielles Weinbaugebiet dieser Fahrt im Rahmen eines Rückblicks zu erinnern.

Ein solcher Rückblick auf die große Exkursion ins badische Weinbaugebiet im August vergangenen Jahres fand am 5. April im evangelischen Gemeindesaal statt. Diese Veranstaltung ermöglicht zum einen, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern einer Exkursionsreise anhand der Fotopräsentation an das gemeinsam Erlebte zu erinnern und eine Auswahl der verkosteten Weine aus mehrmonatiger Distanz erneut zu probieren. Zum anderen wird aber auch den Weinfreunden, die nicht teilnehmen konnten, durch Bilder und Wein erlaubt, einen Eindruck von der Reise zu bekommen.

Ein Glas Kernersekt zur Einstimmung

Der Vorsitzende des Weinfreundeskreises Jürgen Lüttges hatte die Rückschau liebevoll vorbereitet und rief mit ausgewählten Fotos und kleinen Videoeinlagen die viertägige Reise in die Erinnerung der Teilnehmer zurück. Er begrüßte die Weinfreunde mit einem Glas Kernersekt von den tauberfränkischen Becksteiner Winzern (der letzten Station der Reise) und erinnerte an den außergewöhnlich heißen ersten Reisetag, der nach einem Besuch bei den Winzern vom Alde Gott in der Ortenau die Gruppe am späten Nachmittag in Freiburg ankommen ließ, wo nach einer Stadtführung bei 36 Grad Celsius Außentemperatur der Abend zur freien Verfügung stand.

Sein eindrucksvolles Handyvideo ließ alle noch einmal den meteorologischen Höhepunkt der Reise, das mit Gewitter, Sturm und Starkregen einhergehende Unwetter erleben, das an diesem Abend über Freiburg niederging, welches nur wenige der Weinfreunde trocken, aber unbeschadet überstanden haben.

Hochmoderne Betriebe mit großer Tradition

Die weitere Präsentation führte in chronologischer Folge über die diversen Stationen der Reise, rief die Erinnerungen an die herrlichen Landschaften, die teilweise geschichtsträchtigen, aber heute hochmodernen Betriebe, die verschiedenen Persönlichkeiten der Probenleiter, aber auch die kulinarischen Genüsse wach, die zwischen den Verkostungen und auch probenbegleitend angeboten wurden.

Kultureller Höhepunkt: der Besuch im Bandoneonmuseum

Eine weitere Videoaufnahme ließ noch einmal den Besuch des Bandoneonmuseums in Staufen mit der faszinierenden musikalischen und tänzerischen Aufführung von Almut Wellmann und ihrem Mann erleben, der als kultureller Höhepunkt der Reise in Erinnerung blieb.

Begleitet wurde diese Rückschau von einer Auswahl von zehn Weinen der besuchten Weinbaubetriebe, die erneut die Charakteristika der einzelnen badischen Regionen und die sensorische Vielfalt dieses großen deutschen Anbaugebietes nachempfinden ließen